

... WIR SIND FÜR SIE DA	2
HALLO LIEBE VEREINSMITGLIEDER ,	3
EIN BASTELVORMITTAG IM VEREINSHEIM	4
AKTIVE MACHTEN ES VOR.....	4
ES WAR EINE RAUSCHENDE BALLNACHT	5
BERICHTE VOM SCHWIMMSPORT	6
<u>VEREINSMEISTERSCHAFTEN 1997</u>	6
<u>LANDESKURZBAHN-MEISTERSCHAFTEN „LANGE STRECKE“</u>	6
<u>TAG DER „LANGEN STRECKE“</u>	7
<u>TAG DER KOMMENDEN MEISTER</u>	8
<u>DEUTSCHER MANNSCHAFTSWETTBEWERB SCHWIMMEN DMS 1998</u>	8
<u>VÄSACKER JUNG UN SINE GESCHE</u>	9
<u>FINA - WELTCUP IN GELSENKIRCHEN</u>	10
<u>NORDDEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN / JAHRGANGSMEISTERSCHAFTEN „LANGE STRECKEN“</u>	10
<u>INTERNATIONALER VERGLEICHSWETTKAMPF IN OSNABRÜCK</u>	11
RÜCKBLICK AUF DIE WINTER-SAISON 1997/1998 IM VEREINSHEIM.....	11
<u>SOMMER 1998 IM VEREINSHEIM</u>	13
<u>SPENDEN-AUFRUF</u>	14
<u>TERMINE IM VEREINSHEIM:</u>	15
SPENDEN-AUFRUF	16
WECHSEL IM VORSTAND	16
COCKTAILPARTY '97.....	17
TAG DER KOMMENDEN MEISTER	18
BILDER GESUCHT	19
AUFRUF DER KARTEIFÜHRERIN.....	19
INTERNET INTERNET INTERNET INTERNET INTERNET INTERNET INTERNET INTERNET	20
TERMINE	21
VERÄNDERUNGEN AN DER BESTENLISTE (25M - BAHNEN).....	22
ZWEITE NIEDERLAGE FÜR DIE BREMER WASSERBALL-DAMEN	23
DIE WASSERBALLER (INNEN) AUF KOHLFAHRT	23
OSTERFEUER 1998 AUF DEM VEREINSGELÄNDE	24
VEREINSBALL 1998.....	24
... ETWAS NACHDENKLICHES	25
GEBURTSTAGSKINDER.....	26

... wir sind für Sie da

SV Bremen von 1910 e.V.

Fleetstr. 41
28219 Bremen

Im Geschäftszimmer des „Hallenbad Süd“, Bremen-Neustadt

Montags von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr und

Donnerstag von 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr

oder telefonisch zu erreichen

Funktion	Bereich	Name	Telefon
1. Vorsitzender		Gerhardt Lüdtkke	39 50 21
2. Vorsitzende	Sport	Anka Sander	498 60 09
2. Vorsitzender	Verwaltung	Rolf Deil	82 27 98
2. Vorsitzender	Vereinsheim	Klaus Lettau	82 16 44
Kassenwartin		Hannelore Schuleit	56 04 52
Schriftführer		Uwe Braza	54 17 25
Sportlicher Leiter		Uwe Szerbakowski	55 19 74
Stellv. Sportlicher Leiter		Heiko Braza	54 17 25
Wasserballwart		Christian Walz	498 56 83
Jugendwartin		Miriam Diers	54 06 95
Pressewart		Enno Lehmann	83 35 87
Bei Fragen, zum Schwimmlehrbereich		Karin + Jonni Dittmer	82 26 55
Kampfrichterwesen		Enno Lehmann	83 35 87

Kontoverbindung Sparkasse in Bremen

Konto - Nr. 110 95 86

Bankleitzahl 290 501 01

Hallo Liebe Vereinsmitglieder ,

nun liegt sie wieder vor uns, die neueste Ausgabe unserer Vereinszeitung. Viel hat sich getan nach der letzten Ausgabe, erfreuliches und weniger erfreuliches :

- wir haben auf unseren Vereinsmeisterschaften 2 neue Vereinsmeister feiern können,
- wir haben auf den gerade beendeten Deutschen Mannschaftsmeisterschaften hervorragende Ergebnisse erreicht
- wir haben wieder ein tolles Vereinsheim, daß sogar in den Wintermonaten in Betrieb war und ist und
- wir sind im Internet vertreten

mehr dazu entnehmt bitte den Berichten

- Das Unerfreuliche waren Berichte in der Tagespresse (...Riß im Bremer Schwimmsport u.ä.), mit denen wir aber offensichtlich leben müssen.

Sie sollen uns aber nicht in unserem Bestreben hindern, das Beste für unseren Verein tun zu wollen.

Ich darf in diesem Zusammenhang nur aus einer Rede unseres Bundespräsidenten zitieren, der da sagte :

.... Deutschland braucht mehr Querdenker

Eine immer wiederkehrende Bitte des Redaktionsteams soll auch an dieser Stelle wiederholt werden :

- beteiligt euch an der Gestaltung der Zeitung,
- bringt uns Berichte und Fotos,
- nur dann kann die Zeitung aktuell und auch tatsächlich ein Spiegelbild des Vereins sein.

z.Zt. wird die Zeitung noch zuviel von zu Wenigen gemacht

Enno Lehmann

Macht

alle mit

Ein Bastelvormittag im Vereinsheim

Auch wenn bei den derzeitigen Temperaturen kaum der Gedanke an „Weihnachten“ geweckt wird, liegt es mir doch auf dem Herzen, einen kurzen Rückblick in die Vorweihnachtszeit und zwar genau auf den 2.Advent 1997 zu halten.

Die Mutti einer meiner „Schwimmkinder“, Frau Marita Mohrmann, hatte nämlich die tolle Idee, mit Kindern aus dem Verein kleine Perlensterne und Weihnachtslichter zu basteln.

Am 7.Dezember 1997 war es dann soweit. Wir trafen uns um 10.00 Uhr

- mit Schere, Nadel und Pinsel ausgerüstet - im Vereinsheim und los ging es.

Dank der Vorarbeiten von Frau Mohrmann konnten wir gleich richtig „einsteigen“.

Da die Kinder - es waren übrigens 11 an der Zahl - alle selbstgebackene Plätzchen mitgebracht hatten, konnten wir uns zwischenzeitlich stärken und so kleine Pausen, z.B. zum Papiertrocknen, gut überbrücken.

Es war ein soo gemütlicher Vormittag, an dem wir alle nicht nur schöne, gelungene Weihnachtsbasteleien mit nach Hause nehmen konnten, sondern der zumindest mich auch richtig in Weihnachtsstimmung gebracht hat.

Vielen Dank Marita!

Hannelore Szerbakowski

Aktive machten es vor

Angespornt durch den Artikel in der Tagespresse (... Riß im Schwimmlager...) zeigten die Schwimmer und Schwimmerinnen aus dem Lande Bremen, wie man es besser machen kann.

Die Aktiven unseres Vereines luden alle Schwimmer und Schwimmerinnen aus dem Lande Bremen zu einer Party in unser Vereinsheim an der Weser ein.

Quer durch fast alle Vereine und Startgemeinschaften aus Bremen und sogar Bremerhaven waren Aktive gekommen, um sich zuerst über das vom Jugendausschuß organisierte „kalte Büffet“ und die Getränke herzumachen.

Im Anschluß daran konnte in gemütlicher Runde einmal ohne Betreuer, Trainer oder gar Eltern gefeiert, geredet und auch getanzt werden.

Übereinstimmend wurde am Ende festgestellt, daß die Stimmung zwischen den Aktiven stimmt und man war der Meinung, solche Feierlichkeiten öfter veranstalten zu sollen.

Es war eine rauschende Ballnacht

Am 17. Januar fand wieder der alljährliche „Bremen-10-Ball“ in den Räumen des Bremer Flughafenrestaurants statt.

Anfänglich konnte nicht so recht Stimmung aufkommen, lag es an den noch vielen freien Plätzen (..einige kamen offensichtlich erst 2 Stunden nach Veranstaltungsbeginn) oder an dem recht kühl wirkenden Ambiente der Lokalität ?

Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden von unserem Vereinsvorsitzenden Gerhard Lüdtke und dem 2. Vorsitzenden Rolf Gleich nachfolgende Mitglieder geehrt:

Götz Neuber und **Detlef Ossa** für 25jährige und
Gerhard Voigt für 40jährige Vereinszugehörigkeit

zu einem späteren Zeitpunkt werden geehrt

Silke Dittmer, Karin und Hans-Dieter Kaemke für 25jährige und
Frohgard Winter und **Gerhard Horstmann** für 50jährige Treue zum Verein.

Von der anschließenden Ehrung der Sportler und Sportlerinnen durch unseren sportlichen Leiter Uwe Szerbakowski, seien stellvertretend für alle Camilla Petersson und Alexander Fitzthum genannt, die im vergangenen Jahr div. neue Landesrekorde aufstellten.

Nach dem offiziellen Teil der Veranstaltung gelang es dem Diskjockey Mike so nach und nach die Tanzfläche füllen .

... und dann ging die Post ab

Von da an wurde getanzt, geschwooft, gehüpft und gesungen und die Nichttänzer versuchten an den Tischen Tischgespräche zu führen, was im Anbetracht der Lautstärke der Musikanlage im gegenseitigen „Anbrüllen“ auslief oder verzogen sich in die Sektbar zum vertrauten Gespräch.

Einige findige Vereinsmitglieder fanden auch ein „stilles Örtchen“ zur Rehabilitation.

Am Ende (... wann war das noch ??) waren wir aber doch der Meinung es hat sich wiedermal gelohnt und wir danken der Festwartin Ria für die viele Arbeit, die sie mit der Vorbereitung der Veranstaltung gehabt hat.

Als letztes sei noch angemerkt, daß alle Kritiker aufgefordert sind , sich zu engagieren, um es im nächsten Jahr „besser“ zu machen.

Wobei es ein „Besser“ sicherlich nicht geben wird, denn solche Veranstaltungen haben es offensichtlich an sich, daß jeder daran ‘rumkritisiert, dem einen ist die Musik zu laut, dem anderen zu lahm, dem einen schmeckt das Bier nicht, dem anderen der Wein.

Das soll aber keinen davon abhalten gemeinsam mit dem Festwart oder der Festwartin dafür zu sorgen, daß wir auch im nächsten Jahr wieder sagen können

„Es war eine rauschende Ballnacht“

Berichte vom Schwimmsport

Vereinsmeisterschaften 1997

Anlässlich des Weihnachtsschwimmfestes am 13. Dezember wurden traditionsgemäß die Vereinsmeisterschaften 1997 ausgetragen. Hier die Ergebnisse :

100m Lagen Jahrgänge 1986 und jünger

1. Maraike Strzedzinski	(1:35,10)	1. Sebastian Katzner	(1:39,18)
2. Theresa Schwarz	(1:37,38)	2. Jan Böhm	(1:39,89)
3. Lisa Adler	(1:42,53)	3. Jonas Liermann	(1:46,01)

200m Lagen Jahrgänge 1983 bis 1985

1. Tina Lonius	(2:46,71)	1. Nils Weilandt	(2:39,19)
2. Anja Frackowiak	(2:57,86)	2. Nils Lehmann	(2:45,67)
3. Andrea Bergmann	(2:59,65)	3. Adam Swietlicki	(2:51,20)

200m Lagen Jahrgänge 1982 und älter

1. Camilla Petersson	(2:34,81)	1. Axel Lehmann	(2:15,96)
2. Nina Szerbakowski	(2:38,43)	2. Bastian Szerbakowski	(2:19,97)
3. Rebecca Schwarz	(2:44,45)	3. Andreas Glasenapp	(2:25,01)

Die Vereinsmeister-Pokale sind damit ein Jahr im Besitz von

**Camilla Petersson und
Axel Lehmann**

Bei den Seniorinnen siegten über 100m Lagen in ihren Altersklassen (AK)

AK 25	Britta Janus	1:48,75
AK 45	Hannelore Szerbakowski	1:41,72
AK 60	Ursula Burgemeister	2:08,81

Allen Siegern und Plazierten einen herzlichen Glückwunsch

Landeskurzbahn-Meisterschaften „Lange Strecke“

Am 10. + 11. Januar 1998 fanden in Bremen-Grohn die o.g. Landesmeisterschaften und Landesjahrgangmeisterschaften 1998 statt.

das bedeutete
22 persönliche und
1 Vereinsrekord

Tag der kommenden Meister

Zu diesem Schwimmfest unseres anderen SG-Partners, dem SV Heidberg waren unsere „kommenden Meister“ gefragt; also fuhren wir mit 22 Aktiven der A1 und A2 am 7. Februar nach Grohn.

Das Gesamtergebnis vorab :

Die von Hannelore und Nina Szerbakowski trainierten Schwimmer und Schwimmerinnen belegten unter 11 teilnehmenden Vereinen in den Jahrgängen '86 bis '90 den

2. Platz !

Dabei konnte außerdem der für die Jahrgänge '86 bis '88 ausgeschrieben Pokal für die Siegermannschaft der 4x50m Freistilstaffel weibl./männl. gewonnen werden.

Die Bremen-10er schwammen in der Besetzung Theresa Schwarz, Jan Böhm, Maraike Strzedzinski und Sebastian Katzner einen überlegenen Sieg heraus.

(s. hierzu auch den Bericht der Teilnehmerin Andrea Salzwedel)

Deutscher Mannschaftswettbewerb Schwimmen DMS 1998

Ein Saison-Höhepunkt für alle Vereine der SG „Bremer Roland“ waren die DMS. Mit 4 Mannschaften in der Kreisliga, 4 Mannschaften in der Landesliga und der Herrenmannschaft in der 2. Bundesliga haben wir eindrucksvoll unsere Leistungsstärke, sowohl in der Breite als auch in der Spitze unter Beweis gestellt.

Bei allen Wettkämpfen hat mir besonders gut die Einstellung der Aktiven zu diesem TOP-Ereignis gefallen. Alle Aktiven waren von allen Trainern sehr gut auf diese Veranstaltung eingestellt; neben sehr vielen Spitzenleistungen war auch die Stimmung - wie immer bei Bremen10 - Spitze.

Die Bremen-10er haben sportlich und insgesamt ein sehr gutes Bild vermittelt; für eure Leistungen an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für den Einsatz aller Beteiligten.

Besonders möchte ich mich bei Anke Deil, Nele Habich, Henning Häger und Ulf Sander bedanken, die wegen einiger krankheitsbedingter Ausfälle kurzfristig eingesprungen sind.

Die Mannschaftsergebnisse im Überblick

Kreisliga

3. Platz 3. Damen Mirja Baitis, Anke Deil, Nora Macheel, Camilla Petersson

10. Platz	4. Damen	Lisa Adler, Pia Diederichs, Theresa Schwarz, Maraike Strzedzinski
4. Platz	4. Herren	Florian Kümper, Nils Lehmann, Björn Suckow, Adam Swietlicki, Carsten Vogt
10. Platz	5. Herren	Ulf Mohrmann, Florian Ostendorf, Martin Salzwedel

Landesliga

1. Platz	1. Damen	Anja Frackowiak, Tina Lonius, Rebecca Schwarz, Nina Szerbakowski, Nina Zimmermann
5. Platz	2. Damen	Andrea Bergmann, Nele Habich, Anne Krüger,
2. Platz	2. Herren	Florian Baitis, Tim Weilandt
4. Platz	3. Herren	Henning Häger, Ulf Sander, Nils Weilandt

2. Bundesliga - Nord

4. Platz	1. Herren	Henning Braatz, Alexander Fitzthum, Andreas Glasenapp, Axel Lehmann, Heiko Müller, Bernd Rickens, Bernd Runge, Hendrik Schlake, Wolf Schlitter-Teggemann, Bastian Szerbakowski
----------	-----------	---

Aus Platzgründen können wir hier nur einige herausragende Leistungen darstellen, was die Leistungen der anderen Aktiven aber nicht schmälern soll :

Camilla Petersson schwimmt über 400m Lagen in 5:03,00 min. und über 200m Rücken in 2:17,78 min. 2 neue Landesrekorde

Alexander Fitzthum schwimmt über 100m Freistil in Vor- und Endlauf mit 0:51,17 min. und 0:51,07 min. zweimal neue Landesrekorde

Heiko Müller erreicht die höchste Punktzahl unserer Schwimmer mit 877 Punkten über 100m Brust in 1:03,31 min.

Väsacker Jung un sine Gesche

19 Aktive der A1/A2 schwammen beim Einladungsschwimmfest der SAV am 21. März erfolgreich in Grohn.

In die Medaillenränge kamen dabei

Pia Diederichs	2. Platz	50m Rücken	0:43,84
Pia Diederichs	3. Platz	100m Rücken	1:38,77
Stephanie Lamm	2. Platz	50m Freistil	0:39,64
	3. Platz	100m Freistil	1:33,43
Theresa Schwarz	3. Platz	50m Rücken	0:45,97
	2. Platz	100m Freistil	1:26,98
Ramona Seeger	1. Platz	50m Schmetter	0:46,03
	2. Platz	100m Brust	1:42,81
	2. Platz	50m Brust	0:49,65
	3. Platz	50m Schmetter	0:53,89

Sebastian Katzner	3.Platz	50m Freistil	0:37,68
Jonas Liermann	3.Platz	50m Schmetter	0:48,48
Felix Ostendorf	3.Platz	100m Brust	1:54,44
Daniel Swietlicki	3.Platz	50m Freistil	0:46,75
	3.Platz	50m Rücken	0:51,91

FINA - Weltcup in Gelsenkirchen

Am 21. und 22. März reisten Jurek Swietlicki mit Camilla Petersson, Alexander Fitzthum und Heiko Müller zum ARENA-Festival nach Gelsenkirchen. Dieses Fest ist Bestandteil des Weltcups welcher an verschiedenen Standorten durchgeführt wird.

Die Teilnahme hat sich für unsere Aktiven gelohnt. Sich mit der Weltspitze messen zu können, war eine wertvolle Erfahrung. Darüber hinaus konnten sich die Leistungen der drei sehen lassen !

Camilla schwamm über 200m Rücken nur um 2/100 sek an dem von ihr gehaltenen Landesrekord vorbei und erreichte mit 2:17,80 min den 11. Platz.

Nur 2,97 Sekunden trennten sie von der Teilnahme am Finale, welches von der Europameister Antje Buschschulte gewonnen wurde.

Heiko schwamm in einem überragenden Vorlauf über 50m Brust neuen Landesrekord in 0:29,00 min. Er verpaßte das Finale denkbar knapp um 0,4 Sekunden.

Über 100m Brust wurde er leider disqualifiziert.

Alexander verbesserte seinen Landesrekord über 100m Lagen, den er in Danzig auf 1:00,33 geschraubt hatte. Neben Weltspitzenschwimmern gelang ihm eine weitere Verbesserung und der Sprung unter die Minutengrenze mit der neuen Landesrekordzeit von 0:59,65 min.

Auch über 50m Freistil schwamm Alexander einen neuen Landesrekord in der Zeit von 0:23,49 min. Der Abstand zu Weltmeister und Olympiasieger Alexander Popow betrug dabei genau die „Kleinigkeit“ von 1,3 Sekunden.

Die Zeit über 100m Freistil mit 0:51,53 min konnte sich ebenfalls sehen lassen; immerhin platzierte Alexander sich mit dieser Leistung noch vor 16 Schwimmern anderer Nationen.

Norddeutsche Meisterschaften / Jahrgangsmesterschaften „Lange Strecken“

Am 28. und 29. Marz fanden die Norddeutschen Meisterschaften / Jahrgangsmesterschaften in Hamburg statt, für die sich 10 Aktive von uns qualifizieren konnten.

Leider gab es 2 krankheitsbedingte Ausfälle.

Die Ergebnisse im Einzelnen :

400m Lagen

Axel Lehmann	6.Platz	5:15,78
Tina Lonius	12.Platz	5:59,71
Rebecca Schwarz	8.Platz	5:49,64
Bernd Runge	11.Platz	5:07,87
Nina Szerbakowski	13.Platz	5:29,29

chung angeboten werden. Sie werden mittlerweile gut gesucht und sind zu einem festen Bestandteil des Vereinslebens geworden.

Eine gute und regelmäßige Nutzung des Vereinsheimes war auch bei den Privat-Feiern zu verzeichnen. Runde Geburtstage, Hölzerne Hochzeiten, Kohlessen, Jubiläen und ähnliche Anlässe sorgten für eine konstante Auslastung, die zur erheblichen Reduzierung der Unterhaltskosten des Vereinsheimes beitrug.

Während der ganzen Wintermonate wurden jeden Sonnabend regelmäßige Arbeitstreffen organisiert, die der weiteren Renovierung und Verschönerung des Vereinsgelände dienen. So konnten beispielsweise die Wohnräume der ehemaligen Wirtsleute vollständig renoviert, mit Auslegeware versehen und eingerichtet werden. Es stehen jetzt feste Betten, Stapel-Matratzen und über 20 kuschelige Wolldecken zur Verfügung, so daß ggf. viele Vereinsgäste dort übernachten könnten. Ein Farbfernseher, eine Stereo-Anlage und ein nagelneuer Videorecorder sowie eine große Anzahl von Unterhaltungsspielen lassen auch bei schlechtem Wetter dort keine Langeweile aufkommen.

Das Geschäftszimmer wurde mit Schreibtisch-Winkelkombination, Besprechungs-Gruppe und Akten-Regalen versehen. Moderne Büro-Maschinen, wie Fax-Gerät, 486-PC mit Laserdrucker, Normalpapier-Kopierer stehen ebenfalls zur Verfügung, sind aber wegen der ständigen Einbruchsgefahr während der Wintermonate nicht installiert.

Weiteren Entrümpelungsaktionen (1 LKW Entsorgungsgut alleine aus der Werkstatt und dem Tischtennisraum, 1 LKW Metall-Schrott und 1 Container alter Gehwegplatten) folgten im Außenbereich Baumschnitt-Maßnahmen und das Gestalten der Wege mit 10 Tonnen Grandex. Kubikmeterweise wurde Holz zersägt, zerhackt und in den ehemaligen Umkleideräumen trocken aufgestapelt. Eine neue Außendusche wurde installiert, Bewegungsmelder zur automatischen Beleuchtung des Geländes angeschlossen und Buchenhecken gepflanzt. Insgesamt macht das Vereinsgelände jetzt einen sauberen und ordentlichen Eindruck.

Die Nordterrasse, an der fast 4 Monate gebaut worden ist, steht kurz vor der Fertigstellung. Bis zur Saison-Eröffnung (Anbaden am 10.05.1998 mit Life-Musik) sollen noch alle Wege instand gesetzt werden und das Vereinsheim mit einem neuen Außenanstrich versehen werden. Für die Nordterrasse ist eine neue Möblierung vorgesehen. Weiter sollen große Marktschirme angeschafft werden.

Diese ungeheure Arbeitsleistung war nur möglich durch den unermüdlichen Einsatz freiwilliger Helfer, die sich in unterschiedlicher Zahl jeden Samstag auf dem Gelände (ab 10:00 Uhr) getroffen haben, um entsprechend ihren Neigungen und Fähigkeiten etwas für den Verein zu tun. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.

Leider haben die ständigen Aushänge, Appelle und Aufrufe, sich an diesen Arbeiten im Interesse der Allgemeinheit zu beteiligen, nicht den erhofften Erfolg gehabt.

Deshalb nochmals die Bitte an alle Vereinsmitglieder, helft uns, dieses schöne innerstädtische Gelände zu erhalten.

Hier nochmals die Ansprechpartner, die zu weiteren Auskünften zur Verfügung stehen:

	Verantwortungsbereich	Name	Telefon
1.	Federführung und Koordination „Vereinsgelände“	Klaus Lettau	82 16 44
2.	Wasser, Heizung, Sanitärbereich	Gerd Voigt	55 18 78
3.	Baumaßnahmen (außen) Vereinsheim	Wolfgang Klüß Hans-Werner Liermann	70 07 28 380 79 98
4.	Baumaßnahmen Sportanlagen /Spiele	Wolfgang Stange	59 41 75
5.	Gastronomie-Einkauf	Ria Lettau	82 16 44
6.	Terminvergabe Privatfeiern	Kurt Sander Helmut Schuleit Ria Lettau	70 02 50 56 04 52 82 16 44
7.	Einteilung Thekendienst	Anja Lettau Elke Liermann	87 41 26 380 79 98
8.	Gebäude-Reparaturen	Heino Welge Rainer Willms	54 08 28 50 56 90

Sommer 1998 im Vereinsheim

Wie auf der Mitgliederversammlung bekanntgegeben, wird die Initiative „Vereinheim“ versuchen, den Vereinsheim-Betrieb nochmals eine Saison zu organisieren, um das Vereinsheim nicht an einen außenstehenden Wirt verpachten zu müssen. Das setzt natürlich voraus, daß sich erneut Mitglieder zur Verfügung stellen, die ehrenamtlich an den Wochenenden Thekendienst übernehmen. Ansprechpartner hierzu findet ihr am Ende dieses Artikels.

Im Übrigen trifft sich die **Initiative „Vereinsheim“**

jeden zweiten Mittwoch eines Monats, 18:00 Uhr, im Vereinsheim

um weitere Aktivitäten abzusprechen, Finanzierungen zu regeln oder einfach nur zu klönen. Hierzu sind interessierte Vereinsmitglieder herzlich willkommen.

Im Zuge des Projektes „Stadt am Fluß“, in dessen Verlauf mit EU-Geldern eine Wege-Verbindung zwischen Teerhof und Café Sand auf der linken Weserseite hergestellt werden soll, wird sich auch die Umgebung des Vereinsgeländes erheblich verändern. Durch Stadtgrün sind auf dem Vereinsgelände bereits mehrere Bäume gefällt worden, da geplant ist, die re. Schlenge mit einem (öffentlichen) Aussichtspunkt zu versehen. Insoweit mußten wir einen Teil unseres Geländes abgeben. Die künftige Grenze des Vereinsgeländes wird unmittelbar hinter dem Toi-

lettenhäuschen verlaufen. Dort soll ein neuer Zaun erstellt, die Eingangspforte verlegt und eine neue Buchenhecke gepflanzt werden.

Der SV Bremen 10 steht somit ein wenig im Zugzwang, auch seinerseits etwas zur Verschönerung des Geländes zu tun. Dringend erforderlich ist es, das Toilettenhäuschen zu streichen bzw. es mit Efeu zuwachsen zu lassen. Die Zäune müssen überarbeitet werden, die Wege hergerichtet und der Strandbereich befestigt werden.

Das Vereinsheim steht auch 1998 für private Feiern und sonstige Veranstaltungen zur Verfügung.

Durch viele Voranmeldungen sind allerdings viele Wochenenden bereits heute völlig ausgebucht.

Soweit noch nicht bekannt, hier nochmals die Bedingungen:

Jedes Vereinsmitglied kann sämtliche Räumlichkeiten des Vereinsheimes, aber auch das Außengelände, für privaten Feierlichkeiten nach entsprechender Anmeldung nutzen.

Die gesamte Kücheneinrichtung incl. Geschirr kann benutzt werden. Essen oder kalte Buffett können mitgebracht werden. Sämtliche Getränke müssen aber über den Verein bezogen werden. Für die Getränke-Ausgabe ist grundsätzlich eine Thekenmannschaft zu stellen.

Für die Endreinigung, zur Deckung der Kosten für Verbrauchsmaterial wie Papierhandtücher, etc. wird eine Nutzungspauschale erhoben

Klaus Lettau

Spenden-Aufruf

Die Initiative „Vereinsheim“ ist nach wie vor auf Sach- und Geldspenden angewiesen. Wer Beziehungen hat, kostengünstig oder kostenlos folgende Dinge zu beschaffen (oder entsprechende Kontakte herzustellen), möchte sich bitte bei der Initiative „Vereinsheim“ (s. Liste der Ansprechpartner) melden:

- **1 Gastronomiegeschirrspüler.**
- **1 leistungsstarken Rasenmäher (große Schnittbreite)**
- **mehrere runde Gaststätten-Tische**
- **mehrere Gaststätten-Stühle**
- **Gastronomie-Trinkgläser**
- **1 Außen-Getränkeausgabe-Pavillon**

Wer durch Geldspenden folgende Projekte, die in der Planung sind, unterstützen möchte - kann dies ebenfalls gerne tun. (s. hierzu unseren Spendenaufruf mit Kontoangabe)

Folgende Vorhaben gilt es noch zu bewerkstelligen :

- **Anschaffung guter Außenmöbel (Liegen, Tische, Stühle, Sonnen-Schirme etc)**
 - **Anlage eines Außen-Schach-Spielfeldes**
 - **Einbau einer Sauna im Bereich der Umkleieräume**
 - **Einbau eines Solariums im Bereich der Umkleieräume**
 - **Anpachtung der Wiese gegenüber dem Vereinsgelände zum**
 - **Ausbau zu einem Bolzplatz und einem Volleyball-Spielfeld**
-

Termine im Vereinsheim:

Jeden Sonntag : ab 11:00 Uhr „Frühschoppen“

Jeden Samstag: ab 10:00 Uhr „Helfertreffen“

Jeden Donnerstag: ab 19:30 Uhr „Nach dem Training-Treffen“

10. Mai 11:00 Uhr „Anbaden“ mit Life-Musik (Gruppe Embassy)

21. Juni 20:00 Uhr Mittsommernachtsfest mit der deutsch-finnischen Gesellschaft

11./12. Juli Wasserballturnier im Stadionbad (mit Zelten auf dem Vereinsgelände)

19. September 20:00 Uhr „Abbaden“ mit Life-Musik (Wolfgang und Sabine)

23. Oktober 20:00 Uhr „Bayerischer Abend“, mit Life-Musik (Arster Blasmusik)

Spenden-Aufruf

Wer in der Vergangenheit die Mitglieder- und Generalversammlungen aufmerksam verfolgt hat, der wird festgestellt haben, daß ein zentrales Thema immer wieder die stets knapper werdenden Finanzen des Vereins war.

Durch sinkende Mitgliederzahlen, vor allem aber durch die immens gestiegenen Kosten, wird der finanzielle Rahmen für den Verein immer enger.

Bereits heute stehen wir vor der Tatsache, über die Hälfte der Mitgliedsbeiträge für die Anmietung der Trainingsbahnen (Wassergebühr) zahlen zu müssen.

Die Aufrechterhaltung des Vereinsbetriebes ist bereits heute nur noch über Spenden möglich.

Deshalb eine Bitte an dieser Stelle :

- **wer die Projekte im Bereich des Vereinsheimes**
- **oder die Aktivitäten im Schwimm- und Wasserballbereich**

mit einer kleinen oder auch gerne größeren Spende unterstützen möchte, kann dies mit einer Überweisung auf folgendes Konto tun :

**Landessportbund Bremen e.V.
Sparkasse in Bremen
Konto 11 20 534
BLZ 290 501 01**

**Überweisungsvermerk : zu Gunsten SV Bremen 10 „Vereinsheim“ oder
zu Gunsten SV Bremen 10 „Schwimmbereich“**

Bei Beträgen bis DM 100,- gilt die Einzahlungsquittung als Spendenbescheinigung, Beträge, die darüber hinausgehen werden direkt an den Spender bescheinigt.

Vorbereitete Überweisungsformulare liegen im Geschäftszimmer aus

Wechsel im Vorstand

Auf unserer letzten Generalversammlung im März galt es, wie jedes Jahr wieder, auch einen neuen Vorstand zu wählen oder den alten zu bestätigen .

Dieses Jahr mußten auf 3 Funktionen neue Vereinsmitglieder für die Vorstandsarbeit gewonnen werden, die ja im Allgemeinen als unbeliebt und unbequem gilt, ist es doch einfacher aus der anonymen Masse heraus zu kritisieren.

Um so erfreulicher ist es festzustellen, daß es möglich war alle 3 Vorstandsposten wieder neu zu besetzen und somit ein vollständiger Vorstand die bestimmt nicht leichte Arbeit des vorliegenden Geschäftsjahres in Angriff nehmen kann.

Unser langjähriger stellvertretende sportliche Leiter **Stefan Lehmann**, er war annähernd 20 Jahre im Vorstand, war der Meinung nun „jüngeren“ den Platz freimachen zu müssen, um sich mehr seiner Familie widmen zu können. Er wird sicherlich von vielen vermißt werden.

Die sportliche Leitung konnte Heiko Braza, ein noch relativ neues Vereinsmitglied mit aber jahrelanger Vorstandserfahrung in einem anderem Schwimmverein, für die Funktion des stellv.sportlichen Leiters gewinnen.

Unser ebenfalls langjähriger Wasserballwart **Heinz Hesse** suchte schon des längeren nach einem adäquaten Nachfolger für das Vorstandsamt. Nachdem nun auch seine Gesundheit ihm zu schaffen machte, fand er in Christian Walz den richtigen Mann.

Heinz, der das Amt des Wasserballwartes 25 Jahre bekleidete, hat den Wasserballsport in unserem Verein aufgebaut und mit großer Energie am Leben gehalten. Er gilt in Bremen und umzu als Kompetenz in Sachen Wasserball.

Wir wünschen Heinz an dieser Stelle gute Besserung.

Die 3. Funktion, die neu zu besetzen war, die des Schriftführers, wurde in der Vergangenheit hervorragend von **Helmut Schuleit** wahrgenommen.

Helmut, der wohl der Meinung war, ein Familienmitglied ist genug im Vorstand, gab das Amt an Uwe Braza ab und will sich in Zukunft mehr im Vereinsheim engagieren.

Uwe Braza ist ebenfalls erst ein „junges“ Vereinsmitglied, aber ebenso wie sein Sohn Heiko erfahren in Vorstandsarbeit und vom Schlage der Vereinsmitglieder, die keiner Arbeit aus dem Wege gehen.

Alle scheidenden Vorstandsmitglieder wurden vom Vorsitzenden Gerd Lüdtko mit einem Präsent geehrt, der aus dem Amt scheidende Wasserballwart wird zu einem späteren Zeitpunkt und in gebührendem Rahmen geehrt.

Den „kompletten“ Vorstand entnehmt bitte der 2.Seite

Cocktailparty '97

Nachdem wir wochenlang hin und her überlegt haben, was wir tun können, um auch in den Wintermonaten das Vereinsleben nicht einschlafen zu lassen, haben Elke und ich uns entschlossen, eine Cocktailparty zu veranstalten.

Die Rezepturen ausgewählt, Einkaufslisten geschrieben, Einladungen entworfen, das Vereinsheim dekoriert, tagelang unterwegs gewesen, um alle notwendigen Besorgungen zu machen, getan, gemacht und organisiert.

Unter dem Motto „Karibische Nacht“ konnte die Party dann am 07.11.97 starten.

Und sie war ein Erfolg !!

Die Gläser (zu Anfang noch) sehr schön dekoriert, Knabberkram auf den Biergartentischen, Lichterketten, Lampions, karibische Klänge (später natürlich auch andere) und die Stimmung war super.

Wir waren ca. 50 Personen, das Publikum war bunt gemischt (und bunt gekleidet). Vereinsmitglieder, Freunde und Bekannte tanzten nach der Musik von „DJ“ Uwe Uhrner (nochmals vielen Dank !!) und amüsierten sich bis morgens um halb zwei.

Leider mußten wir schon dann den „Schlußpiff“ geben, da Elke und ich nach fast sieben Stunden Cocktails mixen stehend k.o. waren.

Wir haben uns sehr gefreut, daß ihr so zahlreich gekommen seid !!

P.S.

Wir hoffen, daß wir zur nächsten Feier noch einige andere von euch sehen werden und vor allem diejenigen, die nichts besseres zu tun haben, als solche Veranstaltungen hinterher in den Dreck zu ziehen, obwohl sie nicht dabei gewesen sind.

Und noch was, wenn ihr Probleme mit der Durchführung dieser Fete hattet, dann sprecht doch wenigstens die Veranstalter darauf an und nicht irgendwelche Personen, die damit überhaupt nichts zu tun hatten.

Anja & Elke

Tag der kommenden Meister

Am 7. Februar 1998 beim “Tag der kommenden Meister“ gewannen Theresa Schwarz, Jan Böhm, Maraike Strzedzinski und Sebastian Katzner im zweiten Lauf die 4 * 50 m Freistilstaffel.

Im “Bundeswehr-Hallenbad in Grohn“ hat die Staffel, wie auch andere Schwimmer teilgenommen. Unter anderem die Schwimmer/innen: Berit Mohrmann, Lisa Adler, Laura Strzedzinski, Theresa Schwarz, Ramona Seeger, Pia Dieterichs, Sebastian Katzner, Jan Böhm, Maraike Strzedzinski, Stephanie Lamm, Daniel Swietlicki, Katja Liebig, Birte Seeger, Katharina Dittmann, Oliver Bergmann, Fabian Katzner, Tim Leu, Gerrit Müller, Henning Pfau, Marius Kirschke und Andrea Salzwedel.

Als die Staffel ins Wasser gegangen war, begann im Hallenbad die Stimmung erst richtig. Es war einfach eine gute Stimmung. Nach der ersten Bahn war die Staffel auf dem zweiten Platz, doch Jan Böhm hatte es wieder aufgeholt, so daß Maraike Strzedzinski und Sebastian Katzner ohne Probleme die Staffel auf den ersten Platz bringen konnten. Als Sebastian Katzner (letzter Schwimmer) ins Wasser gegangen war, stand für die Eltern und Kinder aus dem Bremen 10 Verein fest, daß sie gewinnen würden.

Die Stimmung wurde immer besser. Unsere Trainerin (Hannelore Szerbakowski) hat sich sehr gefreut. Unsere Staffel war mit einer Zeit von 2:35,00 als schnellste gemeldet. Hannelore war mit allen zufrieden.

Die Stimmung war gut, alle waren zufrieden, wir haben gute Plätze erreicht und es wurde niemand disqualifiziert. Es war einfach toll.

Leider gab es keine Medaillen, aber es gab Urkunden. Für die Staffel gab es einen Pokal, der ins Vereinsheim an der Weser gebracht wurde, wo schon andere Pokale stehen.

Vorne beim Eingang des Hallenbades gab es Kuchen, Waffeln, Süßigkeiten, Brötchen, Würstchen, Trinken für die Kinder (Cola, Fanta, Sprite, Wasser) und Kaffee zu kaufen. Die meisten Schwimmer/innen haben sich auf die Waffeln gefreut. Alles was es gab war am Schluß ausverkauft.

Andrea Salzwedel

Bilder gesucht

Damit unsere Zeitung etwas lebhafter wird, werden Bilder gesucht

- Wer hat Bilder, die veröffentlicht werden können ?
- Wer hat eine besser funktionierende Kamera als ich und kann von laufenden Ereignissen Bilder „schießen“ und der Redaktion zur Verfügung stellen (am Besten in Schwarz-Weiß) ?

Wir scannen die Bilder ein und können die Originale wieder zurückgeben

Enno Lehmann

Aufruf der Karteiführerin

Umzug beendet ???

Hochzeit vorüber ????

wir gratulieren auch recht herzlich ...

nun wird es aber langsam Zeit Änderungen an Adresse und Namen dem Verein bekannt zugeben.

Unsere Karteiführerin

**Karin Dittmer
Karkmeyerstr. 1
28277 Bremen**

würde sich freuen, über Änderungen an

Namen, Adresse oder Kontoverbindung

unverzüglich informiert zu werden, damit evtl. Briefe oder sonstige Informationen nicht mit dem Vermerk „Empfänger unbekannt verzogen“ an den Verein zurückkommen.

Information über Änderungen können auch im Geschäftszimmer abgegeben werden

Internet Internet Internet Internet Internet Internet Internet

Schon seit längerem sind unsere Wasserballer mit einer Seite (Homepage) im Internet vertreten. Mit dieser Ausgabe unserer Vereinszeitung werden wir nachziehen

Wer also Interesse und Gelegenheit hat, der sucht und findet uns unter

WWW.BUBIS.COM / BREMEN10

Termine

Monat	Tag	Veranstaltung	Ort	Einlaß
Mai	10.	Sa Anbaden	Vereinsheim	11:00
	15.	Fr Norddt. Jahrgangsmeister-	Unibad	
	16.	Sa schaften „Kurze Strecken“	“	
	17.	So “	“	
02.06. bis 06.06.		P f i n g s t f e r i e n		
Juni	11. - 14.	Deutsche Jahrgangsmeister-	Regensburg	
	21.	Sa Mittsommernachtsfest	Vereinsheim	20:00
	27.	Sa Jubiläumsschwimmfest beim	Weyhe	08:30
	28.	So Weyher SV	“	08:00
Juli	02. - 05.	Deutsche Meisterschaften	Hamburg	
	11. - 12.	Großes Wasserballturnier	Stadionbad	
	18.	Sa 29. Wiehe-Bad Schwimmfest	Bruchhausen-	
	19.	So “	Vilsen	
23.07. bis 05.09.		S o m m e r f e r i e n		
29.06. bis 30.08.		kein regulärer Trainingsbetrieb, da alle Schwimmbäder vom Landesverband abgemietet		
20.07. bis 13.09.		das Uni - Bad ist geschlossen		
Sept.	19.	Sa Abbaden	Vereinsheim	20:00
Okt.	23.	Sa Bayrischer Abend	Vereinsheim	20:00
Jan.'99	16.	Sa Vereinsball	Kuhhirten	

Veränderungen an der Bestenliste (25m - Bahnen)**Frauen** **400m Lagen**

	Zeit	Name	Verein	Datum
alt	5:09,83	Ramona Forrest	SG OSC/GTV	10.11.96
neu	5:03,00	Camilla Petersson	Roland/Bremen 10	20.02.98

Männer **100m Freistil**

	Zeit	Name	Verein	Datum
alt	0:51,36	Alexander Fitzthum	Bremen 10	14.02.97
neu	0:51,07	Alexander Fitzthum	Roland/Bremen 10	28.02.98

50m Brust

	Zeit	Name	Verein	Datum
alt	0:29,14	Andreas Tölgyesy	Hanse	10.11.96
neu	0:29,00	Heiko Müller	Roland/Bremen 10	22.03.98

100m Lagen

	Zeit	Name	Verein	Datum
alt	1:00,67	Alexander Fitzthum	Roland/Bremen 10	13.07.97
neu	0:59,65	Alexander Fitzthum	Roland/Bremen 10	22.03.98

50m Freistil

	Zeit	Name	Verein	Datum
alt	0:23,91	Alexander Fitzthum	Bremen 10	01.03.97
neu	0:23,49	Alexander Fitzthum	Roland/Bremen 10	22.03.98

desweiteren stellte Camilla bei den Norddeutschen Meisterschaften in Hamburg auf der 50m Bahn

einen neuen Landesrekord über

400m Lagen in 5:12,63 auf

Zweite Niederlage für die Bremer Wasserball-Damen

Nachdem die Wasserballerinnen des SV Bremen 10 ihre Saison mit 3 Siegen gegen Wolfenbüttel, Bad Gandersheim und SG Misburg begannen, mußten sie nun eine zweite Heimspielniederlage gegen die Damen von Waspo Hannover hinnehmen.

Nach einem anfänglich noch ausgeglichenem Spielstand von 4:4 nach dem zweiten Viertel, gingen die Hannoveraner Damen in der 15. Spielminute in Führung und gewannen das Spiel letztendlich verdient mit 11:5 Toren.

Bei den Bremerinnen trafen Maren Brockmann (2x), Andrea Blania, Sonja Meinecke und Mannschaftskapitänin Anja Lettau .

Anja Lettau

Die Wasserballer (innen) auf Kohlfahrt

Die diesjährige Kohlfahrt startete an einem regnerischen 07. Februar.

Ab Treffpunkt Domsheide ging es um 14:30 Uhr mit dem Bus in Richtung Oberneuland los.

Auf Wegen, die nur für festes Schuhwerk geeignet waren, ging es quer durch Wiesen zu unserem 1. großen Halt!

Beim nun folgenden Spiel hatten einige Teilnehmer mit leichten Gleichgewichtsproblemen zu kämpfen, doch größere Ausfälle waren nicht zu verzeichnen.

In Richtung Vahr fing es dann weiter, wo in einer Wohnsiedlung der allseits beliebte Teebeutelwurf stattfand.

Anschließend marschierten wir dann gut gelaunt weiter bis zu einem Wendeplatz, auf dem noch ein kleines Liedchen gesungen wurde (vom Muskelkater bei einigen Teilnehmern hörte man noch Tage später).

Kurz darauf erreichten wir dann unser Ziel : „Das Subtropia“ ,eine Lokalität für das eher ältere Publikum, doch das tat dem Kohlessen keinen Abbruch. Nach dem Essen wurde noch ein bißchen zur zünftigen Musik getanzt.

Nach vielen Jahren gelang es auch einmal wieder den Kohlorden an den besten Esser zu verleihen, dieser nahm ihn dankend in Empfang.

Nach einem gemütlichen Beisammensitzen verließen die letzten das Suptropia gegen 23:30 Uhr mit unbekanntem Ziel.

Wir freuen uns schon alle aufs nächste Jahr

Anja Lettau

Osterfeuer 1998 auf dem Vereinsgelände

Als wir gegen 20:00 Uhr im Vereinsheim eintrafen, waren wir positiv überrascht, wieviele Vereinsmitglieder, Freunde und Bekannte schon versammelt an der Theke standen und gemütlich ein Bierchen, Glühwein oder Sonstiges zu sich nahmen.

Die „Wirtin“ Miriam Diers hatte sichtlich schon viel damit zu tun, den Gästen den Durst zu stillen.

Nachdem dann am Weserufer von Peter Müller das Osterfeuer in „Brand gesteckt“ wurde, zog es trotz typischem, recht kühlen Aprilwetter doch viele nach draußen.

Dort hatte sich die Familie Schumacher schon darauf vorbereitet, die heißen Würstchen mit Brot und Salat an den Mann/die Frau zu bringen.

Wir verbrachten alle zusammen (auch mit Nichtmitgliedern) ein paar gemütliche Stunden und hoffen, daß wir noch viele gemeinsame Feierlichkeiten in diesem Rahmen haben werden.

An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an alle, die mit ihrer Hilfsbereitschaft für den reibungslosen Ablauf des „Osterfeuers“ beigetragen haben.

Anja Lettau

Vereinsball 1998

Liebe Vereinsmitglieder,

wie es einige von Euch vielleicht schon mitbekommen haben, hatte der Festausschuß in den letzten Jahren schon einige Schwierigkeiten, für unseren Vereinsball geeignete Räumlichkeiten zu finden.

In Bremen gibt es leider nur wenige Lokalitäten, die einen Saal für etwa 200 Personen preiswert zur Verfügung stellen können.

Die Gäsezahl hat sich zunehmend reduziert, nachdem das Flughafenrestaurant umgebaut wurde und somit doch eine recht ungemütliche und kalte Atmosphäre entstanden ist.

Damit wir diesem entgegen wirken können, wird unser

nächster „Bremen 10-Ball“

am Samstag, den 16. Januar 1999 erstmalig im „Kuhhirten“
stattfinden.

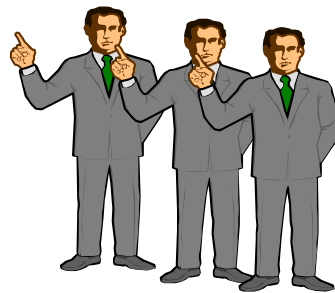
Wir würden uns freuen, wenn das auch eure Zustimmung findet

der Festausschuß

... etwas Nachdenkliches



... *wenige* Mitglieder sorgen dafür, daß etwas geschieht,



... *einige* Mitglieder reden stets energisch vom Mitmachen



... *manche* Mitglieder sehen zu, wie andere etwas tun



... und die **überwältigende Mehrheit** hat leider überhaupt keine Ahnung,
wieviel Arbeit für sie geleistet wird

Geburtstagskinder

Geburtstagskinder

*wir gratulieren den Geburtstagskindern
des 1. Halbjahres 1998*

- 60. Hermann Lüning
Götz Neuber
- 65. Annemarie Garbade
Gisela Hillebrecht
- 70. Ursula Störl
- 74. Erika Renken
- 77. Richard Martens
- 78. Hildegard Weilandt
- 81. Gudrun Kotz-Förster
- 83. Lisa Meyer
- 84. Georg Kotz-Förster
Anna Martens
- 85. Anni Sander
Karl-Heinz Irmer
- 91. Anna Meder
- 93. Alwin Meder

NUTZUNGS- UND TRAININGSZEITEN**HALLENBAD SÜD****GROßES BECKEN**

GRUPPE	BAHN	LEITUNG	TAG	UHRZEIT
A1	2+3	Hannelore Szerbakowski	MONTAG	17.15-18.00
A1	2+3	Hannelore Szerbakowski	DONNERSTAG	17.15-18.00
A2	3+4	Hannelore + Nina Szerbakowski / Nele Habich	MONTAG	16.30-17.15
A2	1	Hannelore + Nina Szerbakowski	DONNERSTAG	16.30-17.15
A3	1	Anke Deil / Nele Habich	MONTAG	17.15-18.00
A3	1	Anke Deil / Nina Szerbakowski	DONNERSTAG	17.15-18.00
A4	2	Silke Hesemann / Anke Deil	MONTAG	16.30-17.15
A4	2	Anke Deil / Ines Schiffler	DONNERSTAG	16.30-17.15
ABNAHME SCHWIMMSCHÜLER BAHN 6 Jonni Dittmer			MONTAG	16.30-17.15
T1/T2	1-5	Jurek Swietlicki / Axel Lucius	MONTAG	19.30-20.30
T1/T2	1-3	Jurek Swietlicki / Axel Lucius	DONNERSTAG	18.00-20.00
T1/T2	1-3	Jurek Swietlicki / Axel Lucius	FREITAG	18.30-20.00
T3	4+5	Carl-Heinz Meyer-Frese	MONTAG	18.45-19.30
T3	1+2	Carl-Heinz Meyer-Frese	DIENSTAG	19.15-20.00
SENIOREN-/ERWACHSENENSCHWIMMEN (WK)		BAHN 6	MONTAG	18.45-19.30
SENIOREN-/ERWACHSENENSCHWIMMEN (WK)		BAHN 2+3	DONNERSTAG	20.00-20.45
SENIOREN-/ERWACHSENENSCHWIMMEN		BAHN 6	MONTAG	19.30-20.30
SENIOREN-/ERWACHSENENSCHWIMMEN		BAHN 1	DONNERSTAG	20.00-20.45
WASSERBALL	1-6	Damen	MONTAG *)	20.30-21.45
WASSERBALL	1-6	Damen / Herren	DIENSTAG	20.30-21.45
WASSERBALL	4-6	Herren	DONNERSTAG	20.00-20.45
WASSERBALL	1-6	Herren	DONNERSTAG	20.45-21.45

*) Vorbehaltlich Änderungen durch den LSVB

HALLENBAD SÜD**LEHRBECKEN**

SEEPFERDCHEN	Karin und Jonni Dittmer		MONTAG	16.30-17.15
SCHWIMMUNTERRICHT	Karin und Jonni Dittmer		MONTAG	17.15-18.00
SENIOREN-/ERWACHSENENSCHWIMMEN			MONTAG	19.30-20.15
WASSERGYMNASTIK			DONNERSTAG	20.00-20.45

UNIVERSITÄTSBAD

T1	8	Jurek Swietlicki	DIENSTAG	18.15-20.00
T1	7	Jurek Swietlicki	DIENSTAG	18.30-20.00
T1	6+7	Jurek Swietlicki	MITTWOCH	18.00-19.00
T1/T2	6-8	Jurek Swietlicki	MITTWOCH	19.00-20.00
WASSERBALL	6-10	Herren	MONTAG	20.00-21.00

HALLENBAD AM STADION

VEREINSINTERN, NACH ABSPRACHE			SAMSTAG	13.00-14.00
-------------------------------	--	--	---------	-------------

SCHULE AM LEIBNIZPLATZ / Turnhalle

GYMNASTIK FÜR FRAUEN			DIENSTAG	20.00-21.00
----------------------	--	--	----------	-------------

HALLENBAD SÜD

Wochentag	Bahn						Lehrbecken
Uhrzeit	1	2	3	4	5	6	

Montag

16.30-17.15		A4	A2	A2		SCHWIMMUNT	SCHWIMMUNT
17.15-18.00	A3	A1	A1				SCHWIMMUNT
18.00-18.45							
18.45-19.30				T3	T3	SENIOREN(WK)	
19.30-20.30	T1/2	T1/2	T1/2	T1/2	T1/2	SENIOREN	SENIOREN
20.30-21.00*)	WB - Damen						19.30 BIS 20.15
21.00-21.45*)	WB - Damen						

*) Wasserball - In Abstimmung mit dem LSVB

Dienstag

19.15-20.00	T3	T3					
20.00-20.30							
20.30-21.45	WB-Damen/Herren						

Donnerstag

16.30-17.15	A2	A4					
17.15-18.00	A3	A1	A1				
18.00-18.45	T1/2	T1/2	T1/2				
18.45-19.30	T1/2	T1/2	T1/2				
19.30-20.00	T1/2	T1/2	T1/2				
20.00-20.45	SENIOREN	SENIOREN(WK)		WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	WGYMNASTIK
20.45-21.45	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	

Freitag

18.30-19.00	T1/2	T1/2	T1/2				
19.00-20.00	T1/2	T1/2	T1/2				

UNIVERSITÄTSBAD

Wochentag	Bahn				
Uhrzeit	6	7	8	9	10

Montag

20.00-21.00	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren	WB - Herren
-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------

Dienstag

18.15-18.30			T1		
18.30-19.00		T1	T1		
19.00-20.00		T1	T1		

Mittwoch

18.00-19.00	T1	T1			
19.00-20.00	T1/2	T1/2	T1/2		